

## Jubiläumsfest war ein Erfolg

Ortsvorsteher Heidt zollt Lob für gelungene Veranstaltung

**Stutensee-Staffort** (ml). In seinem Rückblick auf den Festakt am 20. März, der ersten Großveranstaltung im Jubiläumsjahr, zeigte sich Ortsvorsteher Ludwig-Wilhelm Heidt in der Ortschaftsratsitzung mit allem sehr zufrieden. Der Platz war ausreichend für 400 Stühle, das System mit Eintritts- und Zugangskarten habe sich bewährt. Der Wechsel der Präsentationen lief reibungslos, die Dekoration mit Fahnen war schlicht aber angemessen. Das Spiel mit Beamer und Beleuchtung zeigte Abwechslung und Wirkung und die Kosten für die zusätzliche Beschallung habe sich gelohnt.

Das Sujet auf der Einladungskarte wird alle weiteren offiziellen Plakate, Schreiben und anderes prägen. Im Programm hätten sich die Stafforter wiedergefunden, denn es

wurde maßgeblich von den Vereinen gestaltet. Ein besonderes Lob zollte Heidt den Landfrauen, die mit der Bewirtung „einen super Job gemacht“ hätten. Der gelungene Auftakt sei ein guter Einstieg in die Folgeveranstaltungen.

Am 13. Mai, dem Himmelfahrtstag, öffnet zum dritten Mal die Ausstellung „Stafforter Künstler und Sammler“ ihre Pforten, traditionell wieder in der Dreschhalle. 23 Aussteller werden sich beteiligen, Stellwände und Vitrinen werden zur Verfügung gestellt. Außerdem wird der Bauhof zusätzliche Technik einrichten für beispielsweise Strahler und anderes. Die Öffnungszeiten sind am 13. Mai von 11 bis 18 Uhr, am Freitag und Samstag von 17.30 Uhr bis 20 Uhr und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr.

## Vorstand bleibt unverändert

TSV Graben berichtet von guten sportlichen Erfolgen

**Graben-Neudorf** (vm). In seinem Bericht bei der Jahreshauptversammlung ging der Vorsitzende des TSV Graben, Franz Müller, auf das Geschäftsjahr 2009, die Mitgliederstruktur und die Veranstaltungen des abgelaufenen Vereinsjahres ein und wagte einen Blick in die Zukunft des Vereins. Müller legte im weiteren Verlauf der Versammlung den Kassenbericht vor, da Wolfgang Kimling verhindert war. Natalie Schmitt informierte über die Kasse der Jugendverwaltung.

Sandra Steinsdörfer berichtete über die sportlichen Erfolge der einzelnen Abteilungen bei Wettkämpfen und Turnieren. Bei den Leichtathleten hat Marius Heil den badischen und baden-württembergischen Meistertitel gewonnen und wurde mit der Wahl zum Sportler des Jahres 2009 der Gemeinde Graben-Neudorf belohnt. Die Handballer melden einen Aufstieg bei den Herren in die Kreisliga. Bei den Basketballern gelang ein Aufstieg der Jugendmannschaft U 18 in die Bezirksliga und die Herrenmannschaft steht derzeit auf Platz eins der Kreisliga. Die Gymnastinnen der

Rhythmischen Sportgymnastik nahmen am Deutschen Turnfest in Frankfurt teil, bestritten mit Erfolg die Einzel- und Gruppenwettkämpfe und waren bei der Abschlussgala als „Golden Girls“ Hauptfiguren der Veranstaltung.

Die Neuwahlen brachten in der Vorstandschaft keine Änderungen. Somit heißt der alte und neue Vorsitzende Franz Müller, Kassierer bleibt auch in den nächsten beiden Jahren Wolfgang Kimling und Frauke Rudolph wurde als Leiter des Wirtschaftsausschusses wieder einstimmig gewählt.

Der Versammlung lagen zwei Anträge auf Änderung der Satzung zur Einführung einer Ehrenamtszuschuss und einer Übungsleiterpauschale vor, diese wurden von der Jahreshauptversammlung einstimmig genehmigt.

Franz Müller gab bekannt, dass der TSV Graben 800 Euro für Erdbebenopfer von Haiti an Bernhard Vogel gespendet hat, er präsentierte Bilder der Scheckübergabe und der momentanen Lage in Haiti.

## Rathausstraße wird gesperrt

**Stutensee-Blankenloch** (BNN). Die Arbeiten in der Rathausstraße neigen sich dem Ende zu. Im Zuge der weiteren Bauarbeiten wird es erforderlich, am Montag, 3. Mai, im jetzigen Baustellenbereich der Rathausstraße die Tragschicht einzubauen. Ebenfalls hiervon betroffen ist ein Teilbereich in Höhe des Volksbankparkplatzes.

Am Dienstag, 4. Mai, wird im Teilstück zwischen dem Rathaus bis zur Bahnhofstraße die Fahrbahndecke eingebaut und die Straße ganztägig voll gesperrt. Für den zweiten Bereich, Rathaus bis zur Hauptstraße gilt die Sperrung ab dem 5. Mai. In dieser Zeit wird eine provisorische Zufahrt zu dem Parkplatz der Volksbank eingerichtet. Die Umleitung erfolgt innerörtlich.

Aufgrund des schlechten Zustands des Straßenbelags und der notwendigen Sanierung der Versorgungsleitungen fiel bereits im Herbst vergangenen Jahres der Startschuss zum Umbau der Rathausstraße. Die Arbeiten waren in mehrere Bauunterabschnitte eingeteilt. Dabei wurden einige Versorgungsleitungen komplett ausgetauscht oder mittels Inlinertechnik saniert. In diesem Zuge wurde auch die gesamte Rathausstraße rollstuhlgerecht ausgebaut.

## Vernissage im Seniorenheim

**Linkenheim-Hochstetten** (BNN). Eine Vernissage der besonderen Art findet am Samstag, 1. Mai, um 11 Uhr im Alten- und Pflegeheim Geschwister Nees-Stiftung, statt.

Der Jahreskalender 2010 des Alten- und Pflegeheims mit schwarz-weiß Porträts von Bewohnern des Hauses hat die Walzbachtaler Künstlerin Christa Gillet zu einer besonderen Aktion inspiriert. Sie hat alle Bilder zur Vorlage genommen, um sie ihren Empfindungen nach in Farbe noch einmal nachzuarbeiten und anders zu gestalten.

## Kleine Meldungen

Die **Frühjahrs-Radtour** der Natur- und Vogelfreunde **Friedrichstal** führt am Sonntag in die Rheinaue nach Alt-Dettenheim und zum dortigen Naturschutzgebiet „Königsee“. Start ist um 9.30 Uhr bei der Gillardonhütte. Nähere Infos unter Telefon (0 72 49) 63 61 oder (0 72 49) 89 68.

Von der **Haltestelle Leopoldshafen-Viermorgen** bis Hochstetten führt eine kostenlose Stadtbahnwanderung, die der Karlsruher Verkehrsverbund mit dem Schwarzwaldverein, Ortsgruppe Ittersbach, am Donnerstag, 6. Mai, veranstaltet. In rund vier Stunden führt die 14 Kilometer lange Wanderung ohne Steigungen durch die Naturschutzgebiete der Rheinauen zur Insel Rott. Die Teilnahme an der Wanderung ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

## Großes Lob für Kameradschaft

**Dettenheim-Liedolsheim** (vm). In seinem Bericht bei der Jahreshauptversammlung lobte der Vorsitzende der Natur- und Vogelschutzfreunde, Rudi Roth, die vorbildliche Kameradschaft unter den Mitgliedern beziehungsweise Helfern.

In seinem Jahresrückblick erwähnte Roth die im vergangenen Jahr abgeschlossenen Arbeiten wie zum Beispiel die seit Januar 2009 neu gestaltete Homepage, die Sanierung des Daches am Schafstall, den Bau neuer Volieren und den neuen Pumpenschacht. Außerdem wies er auf die Veranstaltungen des vergangenen Jahres hin. Der Verein zählt aktuell 149 Mitglieder, darunter zwölf Jugendliche.

In der Versammlung informierte Zuchtwart Wilfried Oberacker über die Zuchterfolge. Verschiedene Tiere seien angekauft beziehungsweise verkauft worden. Außerdem bekam der Verein ein Edelpapageien-Pärchen und vier Grünzügel geschenkt. Kassierer Thomas Seith berichtete über den aktuellen Kassenstand sowie über Einnahmen und Ausgaben des vergangenen Vereinsjahres. Besonders hob er die Papiersammlung und das Waldfest 2009 hervor, bei denen der Verein gute Umsätze beziehungsweise Gewinne erzielen konnte.

## Vorsitzender im Amt bestätigt

Bei der Wahl wurde Rudi Roth einstimmig in seinem Amt bestätigt. Ebenso Dieter Nowak, der wieder zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt wurde. Auch Thomas Seith wurde einstimmig zum Kassierer gewählt. Den Posten des Schriftführers übernimmt kommissarisch Rudi Roth.

Aufgrund des Ausscheidens von Martin Haas aus gesundheitlichen Gründen und Max Hansen aus privaten Gründen, wurde Albert Laible als neuer Beisitzer vorgeschlagen. Auch er wurde einstimmig ins Amt gewählt. Zuchtwart bleibt ebenfalls durch einstimmige Wahl Wilfried Oberacker. Durch den zweijährigen Wahlrhythmus des Kassenprüfers bleibt Bernd Seitz im Amt. Neu ins Amt gewählt wurde einstimmig Carmen Peeters. Sie löst Manfred Oberacker als Kassenprüfer ab.

In seiner Vorschau auf das Jahr 2010 informierte Rudi Roth über den geplanten Bau einer Kühlzelle im Futterhaus. Ferner soll die Dunstabzugshaube in der Gaststätte erneuert werden. Großprojekt in diesem Jahr werde die Renovierung beziehungsweise Sanierung der Toiletten in der Vereinsgaststätte, so Rudi Roth. Auch ein Ausflug der Vereinsmitglieder ist für dieses Jahr wieder geplant.

Zum Schluss seiner Vorausschau gab der Vorstand die Termine des laufenden Jahres bekannt. Zum Schluss der Versammlung der Natur- und Vogelschutzfreunde bedankte sich Wilfried Oberacker im Namen des Arbeitssatz-Teams bei Waltraud Peeters für die wöchentliche Arbeit. Werner Heiß dankte dem Vorsitzenden Rudi Roth für die gute und harmonische Zusammenarbeit im vergangenen Vereinsjahr.



MIT DEM HOCHDRUCKREINIGER rückt Victor Retznikov im Weingartener Freibad Schmutz und Algen zuleibe. Zu den Vorbereitungen gehört auch, die Filter zu reinigen und den pH-Wert zu kontrollieren.

Foto: ml

## Mit sauren Reinigern wird alles sommerfit

Die Bäder in den Gemeinden im BNN-Hardtgebiet werden für die Freiluftsaison bereit gemacht

**Weingarten/Graben-Neudorf** (ml). Kaum ist der Winter vorbei, der in diesem Jahr besonders lange gedauert und Mitte März noch eine Ladung Schnee vorbeigeschickt hat, denken die ersten Wasserratten schon an die Freibadsaison. In den beiden Freibädern im BNN-Hardtgebiet laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren.

Im Weingartener Freibad ist Schwimmmeister Victor Retznikov dabei, die Edelstahlbecken mit dem Hochdruckreiniger von Schmutz und Algen zu befreien. Er hat noch einige Tage Zeit, denn das Weingartener Bad öffnet zu Pfingsten (22. Mai), bei sehr gutem Wetter jedoch vielleicht auch schon eine Woche früher. Danach wird er mit sauren und alkalischen Reinigern Flecken und Fettbeläge entfernen. Dasselbe ist auch im Babyplanschbecken zu tun. Die Filter müssen gereinigt und der pH-Wert kontrolliert werden. Funktionieren die

Aquastopventile an den Außenduschen noch? Ist in den Sanitärcontainern alles in Ordnung? Die Abteilung Grünanlagen des Bauhofs hat bereits den Rasen gemäht und der rote Rutsche-Elefant am Kleinkinderbecken wartet bereits auf viele kleine Badegäste, die über seinen Rüssel ins kühle Nass gelangen wollen.

## In Graben-Neudorf öffnen sich die Pforten am 1. Mai

Wenige Tage vor der Öffnung wird Retznikov dann die Heizung anschalten. Die Wartung der computergesteuerten Heizanlage übernimmt ein Softwaremann.

Das Freibad in Graben-Neudorf öffnet traditionell bereits am 1. Mai seine Pforten. Das

sei auch gut möglich, berichtet Schwimmmeister Markus Link, denn das Graben-Neudorfer Bad ist solarbeheizt und die sonnigen Tage haben jetzt bereits eine Wassertemperatur von 19 Grad bewirkt. Neben den üblichen Entwinterungsarbeiten und den Wartungsarbeiten nach Frost - ähnlich wie in Weingarten - wurde ein neuer Filter für das Planschbecken eingesetzt und die Schwimmmeister haben in Eigenregie eine neue Babywickelstation gebaut.

In Stutensee verwandelt sich das Hallenbad in ein Freibad, indem die große Glastür geöffnet wird, damit die Badegäste ungehindert auf die Liegewiese hinaustreten können. Das sei offiziell ab 1. Juni, berichtet Schwimmmeister Christian Laudisa, doch wenn jetzt schon jemand hinausgehen möchte, werde das auch erlaubt. Der Rasen ist gemäht, der Bauhof hat den Spielplatz in Ordnung gebracht: Der Freiluftsaison steht nichts mehr im Wege.

# Aller Wechsel ist einfach!

Machen Sie **das Erleben Experiment**  
Wechseln Sie jetzt schnell und unkompliziert zum Testsieger.

## Call & Surf Comfort

Doppel-Flatrate zum Surfen und Telefonieren und viele Leistungen inklusive: E-Mail Postfach, Mediencenter, Kinderschutz Software und vieles mehr.

Jetzt in vielen Vorwahlbereichen monatlich nur

**34,95 €<sup>1</sup>**

statt regulär 39,95 €



Zusätzlich **120,- €<sup>2</sup>** Wechsel-Gutschrift sichern!

Jetzt in Ihrem Telekom Shop!

Erleben, was verbindet.



1) Angebot gilt nur in ausgewählten Vorwahlbereichen für Call & Surf Neukunden und Bestandskunden nach Ablauf ihrer Vertragslaufzeit. Ob das Angebot für Sie verfügbar ist, erfahren Sie im Telekom Shop oder unter 0800 33 03000. Call & Surf Comfort kostet monatlich 34,95 €. Einmaliger Bereitstellungspreis für neuen Telefonanschluss 59,95 € (entfällt bei IP-Anschluss), bis 30.06.2010 entfällt der DSL-Bereitstellungspreis in Höhe von 99,95 €. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Voraussetzung für IP ist ein IP-fähiger Router. Bei IP-Anschluss keine Preselection und kein Call-by-Call möglich.  
2) Sie erhalten eine Gutschrift in einer Gesamthöhe von 120,- € beim Wechsel Ihres DSL-Anschlusses bzw. Ihres DSL- und Telefonanschlusses zur Telekom und bei Beauftragung eines Call & Surf Pakets (ausgenommen Call & Surf Basic) oder eines Entertain Pakets. Der Betrag wird Ihnen in den kommenden Monaten auf Ihren Telefonrechnungen gutgeschrieben.